

01.07.2017 – Nr. 18

ADAC NEC: Geiger und Jähnig auf dem Sachsenring Schnellste

- Dirk Geiger sichert sich die Standard-Pole im Rahmen der MotoGP
- Jan-Ole Jähnig fährt beste ADAC-NEC-Runde auf dem Sachsenring
- Sechsten Rennen beim Motorrad Grand Prix Deutschland

SACHSENRING - Qualifying

Datum:	01. Juli 2017	Wetter:	sonnig, 21 °C
Streckenlänge:	3,671 km	Pole Position:	Dirk Geiger, Jan-Ole Jähnig

Hohenstein-Ernstthal. Das vierte Rennwochenende des ADAC Northern Europe Cup, das an diesem Wochenende im Rahmen der MotoGP auf dem Sachsenring stattfindet, begann für die Moto3-Fahrer bei strahlendem Sonnenschein am frühen Freitagabend im ersten Qualifying. Im zweiten Zeittraining am Samstag regnete es, wonach sich die ADAC NEC Piloten auf dem 3,671 Kilometer langen Kurs nicht mehr steigern konnten und mit den Ergebnissen aus der ersten Session in das Rennen gehen, das am Sonntag um 16:25 Uhr über eine Distanz von 20 Runden gestartet wird.

In der Standard-Klasse sicherte sich der amtierende Meister Dirk Geiger (14, GER) die Pole Position. Der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport fuhr schon einige Minuten vor Ende des Qualifyings seine schnellste Runde von 1:31,227 Minuten und lag damit nur 0,037 Sekunden hinter dem schnellsten GP-Fahrer.

Sein Kiefer Racing Teamkollege Leon Orgis (16, GER) sicherte sich den zweiten Platz, büßte aber 0,569 Sekunden auf Geiger ein, der nach zwei dritten Plätzen in Donington Park an diesem Wochenende wieder Punkte in der Gesamtwertung aufholen will. Toni Erhard (16, GER), der auf dem Sachsenring sein Heimrennen fährt und ebenso im Kiefer Racing Team an den Start geht, eroberte Rang drei der Standard-Kategorie.

Der schnellste Pilot des ADAC NEC war jedoch Jan-Ole Jähnig (16, GER). Der amtierende Vizemeister des ADAC Junior Cup powered by KTM kennt sich wie Erhard auf dem Sachsenring bestens aus und wohnt nur wenige Kilometer vom beliebten Grand-Prix-Kurs entfernt. Jähnig fuhr eine schnellste Runde von 1:31,190 Minuten und startet das Rennen am Sonntag damit von der Pole Position.

Kevin Orgis (17, GER) und Walid Khan Soppe (17, NED) starten parallel im Red Bull MotoGP Rookies Cup und dürfen laut Reglement des Cups nur wenige gezeitete Runden im Qualifying fahren. Beide waren schnell auf Tempo. Während sich Orgis in seiner zweiten von drei Runden den zweiten Startplatz der GP-Klasse sicherte, folgte Soppe auf drei.

Die Stimmen der Spitzenreiter

Dirk Geiger (14, GER), Schnellster, ADAC NEC Standard:

„Im ersten Qualifying lief es gut und ich kam von Anfang an recht gut zurecht. Mit den Rundenzeiten im Trockenen geht deutlich noch mehr, aber dennoch war ich zufrieden. Im zweiten Zeittraining, das auf nasser Strecke stattfand, war ich konstant schnell und habe mich von Anfang bis Ende gesteigert. Insgesamt freue ich mich über das Ergebnis der beiden Tage hier. Die Strecke gefällt mir sehr gut, die Atmosphäre ist atemberaubend. Das ist ein ganz



besonderes Event. Morgen im Rennen will ich natürlich gewinnen.“

Jan-Ole Jähnig (16, GER), Schnellster, ADAC NEC GP:

„Hier im Rahmen der MotoGP zu fahren bedeutet mir sehr viel: zum einen gefällt mir die Strecke vom Layout her sehr gut und zum anderen ist es natürlich mein Heim-GP. Mit dem neuen Asphalt fährt es sich noch etwas besser, allerdings halten die Reifen nicht mehr ganz so lange und das könnte morgen im Rennen schwierig werden. Im ersten Qualifying war das Wetter recht schön, allerdings ging starker Wind. Ich freue mich über die Pole Position, aber mit der Rundenzeit bin ich noch nicht ganz so zufrieden, ich war wohl etwas aufgeregt und auch mein Setup war noch nicht perfekt. Im zweiten Zeittraining bin ich zum ersten Mal mit Regenreifen gefahren und habe es ruhig angehen lassen. Es lief ganz gut. Morgen im Rennen hoffe ich auf einen guten Start und möchte dann versuchen so schnell wie möglich an mein erstes Qualifying anzuknüpfen und noch schneller zu werden, um mir vielleicht einen kleinen Vorsprung vor meinen Verfolgern herausfahren zu können.“

Pressekontakt

ADAC Northern Europe Cup Moto3

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

